



Pedigree – Analyse

Wie geht das?

Variante 1: in englischer Sprache: <http://www.ashgi.org/request-pedigree-analysis>

Variante 2: in deutscher Sprache: http://www.ask.or.at/site/?page_id=2451

Folgende Dokumente sollen eingescannt und direkt gesendet werden an:

E-Mail: [a.neukirchner\(at\)gmx.at](mailto:a.neukirchner@gmx.at)

1. * Ein offizielles Pedigree (Bsp.: FCI/ASCA) des Hundes, und einen Besitzernachweis des Hundes, bzw. wenn sich der Hund im Besitz eines anderen befindet, eine formlose Vollmacht des Besitzers und dessen E-Mail Adresse (die Pedigree-Analyse wird an den Besitzer des Hundes gesendet).
2. Befunde aller DNA Tests vom Hund und wenn vorhanden auch von deren Eltern. Sollten in der näheren Verwandtschaft Gesundheitsprobleme bekannt sein, ist es hilfreich, diese zu nennen (Name des Hundes und des jeweiligen Gesundheitsproblems und Verwandtschaftsgrad zum Hund))
3. Wenn man möchte, dass die Gesundheitsresultate seines Hundes ins "open health database/IDASH" aufscheinen, soll man das auch kundgeben. Dies ist völlig freiwillig - man kann gerne dafür oder dagegen entscheiden (siehe unten).
4. Kosten für die Pedigree-Analyse: € 20,00 pro Hund
Diese sind auf folgendes Konto einzuzahlen:
IBAN: AT94 2025 6000 0097 9872
Stichwort: Pedigree-Analyse und Name des Besitzers
Die Zusendung der Pedigree-Analyse erfolgt nach Erhalt des Kostenbeitrages.
5. Bei weiteren Fragen zur Pedigree – Analyse, kann man sich englischsprachig an CA Sharp wenden, per E-Mail: [51ca\(at\)ashgi.org](mailto:51ca@ashgi.org) oder auf deutsch an einen ASK Mitarbeiter, siehe <http://www.ask.or.at>; alle Fragen werden vertraulich behandelt.

* verpflichtende Angaben

Alle diese Informationen werden vertraulich behandelt, außer sie werden extra für die Open Health Database zur Verfügung gestellt, dazu bitte unten das Kästchen ankreuzen.

Hiermit erkläre ich mich einverstanden, dass die Testergebnisse meines Hundes für die Open Health Database freigegeben werden.